

Integrationskurse *) 2018/2019



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

gefördert durch:

BAMF Kennung	Kurs Nr.:	Kursart	ab Modul	Ort	Anfang	voraussichtl. Ende
17886-SH-118	200.40	Allg. I.-Kurs	1	Pinneberg	04.09.2017	04.07.2018
17886-SH-119	200.41	Allg. I.-Kurs	1	Elmshorn	05.09.2017	13.07.2018
17886-SH-130	200.42	Allg. I.-Kurs	1	Pinneberg	04.07.2018	03.05.2019
17886-SH-123	200.43	Allg. I.-Kurs	1	Pinneberg	12.02.2018	12.11.2018
17886-SH-	200.44					
17886-SH-131	200.45	Allg. I.-Kurs	4	Pinneberg	24.05.2018	15.09.2018
17886-SH-	200.46	Allg. I.-Kurs	1	Elmshorn	20.08.2018	
17886-SH-132	200.47	Allg. I.-Kurs	4	Pinneberg	12.09.2018	01.03.2019
17886-SH-121	220.32	Jugend I.-Kurs	1	Pinneberg	23.10.2017	30.10.2018
17886-SH-124	220.33	Jugend I.-Kurs	3	Pinneberg	02.05.2018	11.02.2019
17886-SH-122	220.34	Jugend I.-Kurs	7	Pinneberg	01.02.2018	07.06.2018
17886-SH-	220.35	Jugend I.-Kurs	3	Pinneberg	19.09.2018	
17886-SH-133	220.36	Jugend I.-Kurs	1	Pinneberg	05.09.2018	

*) Integrationskurse:

Sie dürfen teilnehmen, wenn Sie eine gesicherter Bleibeperspektive (Aufenthaltserlaubnis) und/oder einer vom Bundesamt ausgestellte Zulassung haben.

Jeder Integrationskurs besteht aus einem Sprachkurs und einem Orientierungskurs. Der **Allgemeine Integrationskurs** dauert 700 Stunden, je nach Ausrichtung des Kurses, der für Sie in Frage kommt, kann die Gesamtdauer auch bis zu 1300 Stunden betragen.

Vor Beginn des Integrationskurses prüfen wir Ihre Deutschkenntnisse. Entsprechend Ihrem Niveau teilen wir Sie ein und entscheiden, mit welchem Kursabschnitt Sie beginnen sollten und ob ein spezieller Integrationskurs sinnvoll wäre.

Wie im Allgemeinen Integrationskurs lernen Sie Im Integrationskurs für junge Erwachsene (**Jugend-Integrationskurs**) Deutsch bis zum Sprachniveau B1. Darüber hinaus erfahren Sie Wissenswertes über

- Schule und Ausbildung
- Arbeiten und Beruf
- Familie und Zusammenleben
- Gesundheit und Vorsorge
- Kultur und Freizeit
- und vieles mehr.

Außerdem bietet Ihnen der Unterricht im Jugend-Integrationskurs viele Vorteile:

Sie lernen mit Gleichaltrigen.

Sie haben 1.000 Unterrichtseinheiten zur Verfügung.

Sie lernen in kleinen Gruppen von 15 bis 20 Personen.

Sie beschäftigen sich mit aktuellen und für Sie interessanten Themen.

Sie haben manchmal sogar zwei Lehrer.

In einer Praxisphase kommen Sie mit Bildungseinrichtungen und Arbeitsstellen in direkten Kontakt.

Sie lernen Beratungsangebote kennen, die Ihnen helfen, Ihren weiteren Weg zu planen.

Die Fahrtkosten zu Ihrem Unterrichtsort können erstattet werden.

Für alle gilt: Falls Sie den Abschlusstest nicht bestehen, dürfen Sie die Prüfung kostenlos wiederholen. Dieses Recht haben Sie aber nur, wenn Sie immer ordnungsgemäß am Unterricht teilgenommen haben. Sie können dann einen Antrag auf einmalige Wiederholung von 300 Unterrichtsstunden stellen.